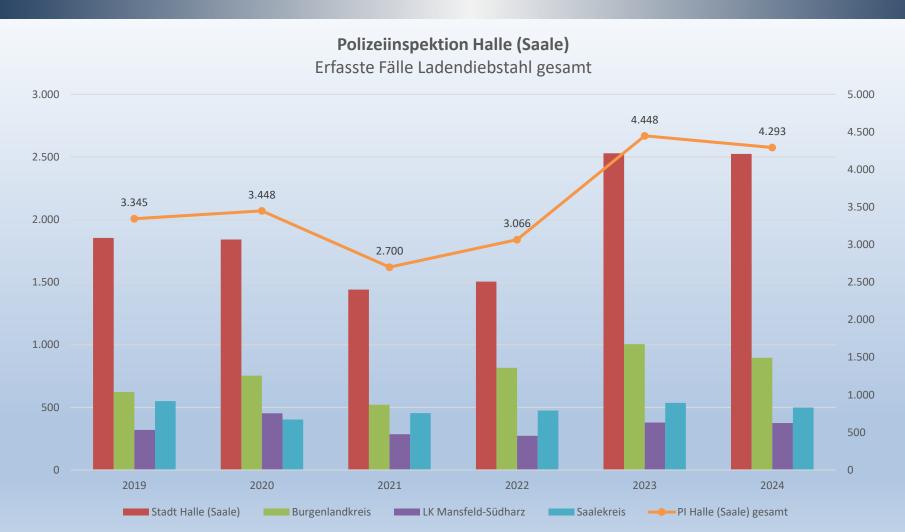


Prävention gegen Ladendiebstahl

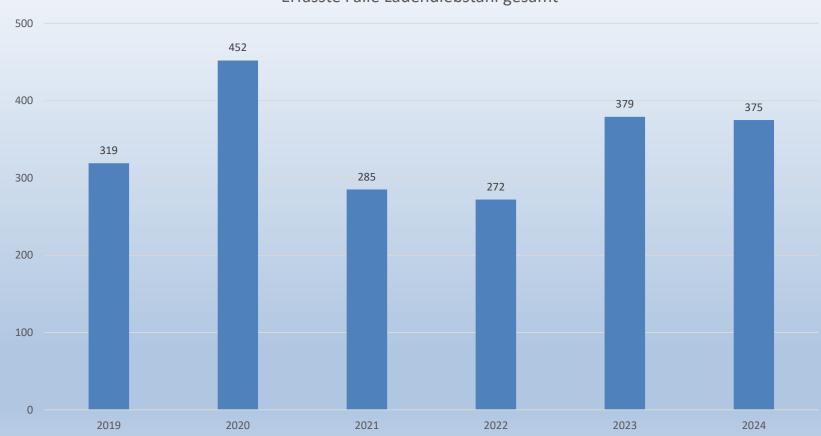
11.11.2025 IHK SGH







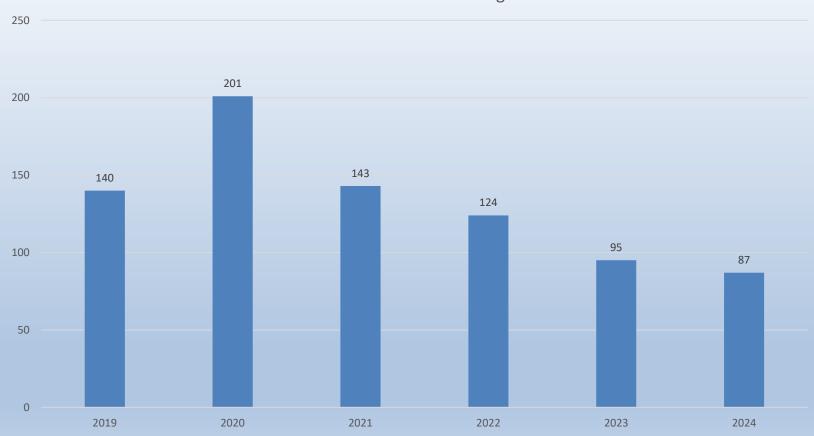






Stadt Sangerhausen

Erfasste Fälle Ladendiebstahl gesamt

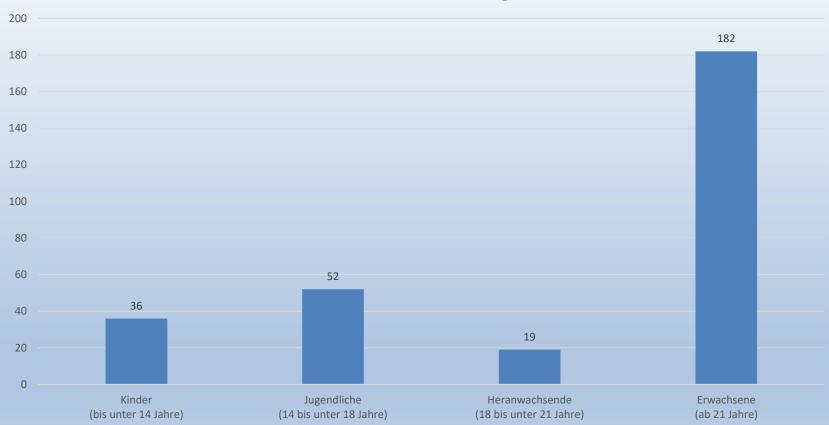


© 2025 Polizeirevier Halle (Saale)



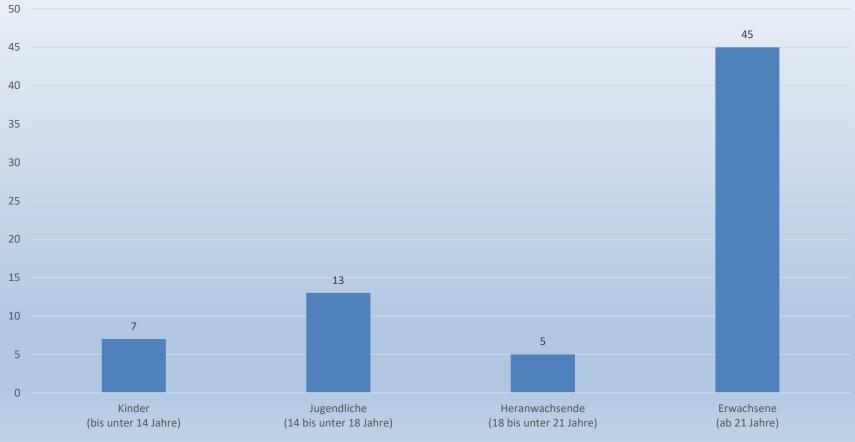
LK Mansfeld-Südharz

Altersstruktur der Tatverdächtigen 2024

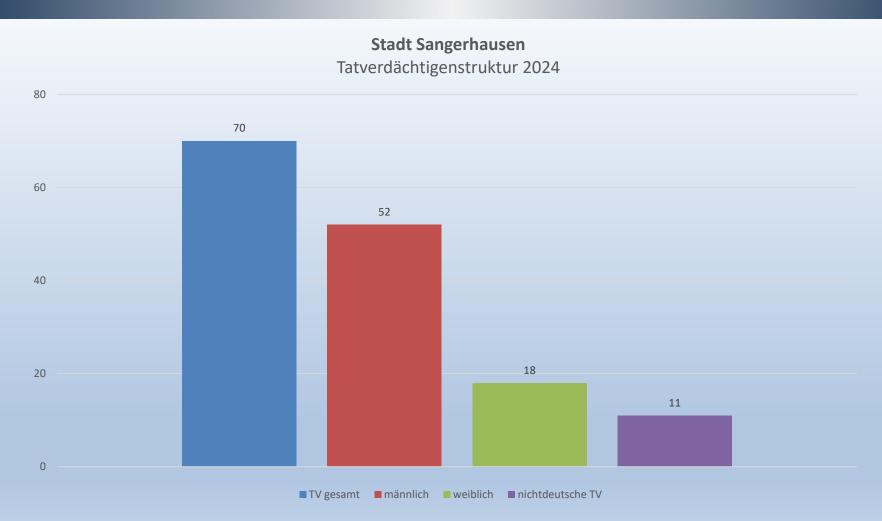














Vermögensschaden (Hellfeld)

• jährlich entsteht dem Einzelhandel ein Schaden von ca. 2,95 Mrd. Euro durch Ladendiebstahl

"Beliebt" in Sangerhausen:

	2023	2024
PI Halle (Saale) gesamt	401.014€	394.543 €
Stadt Halle (Saale)	197.467€	172.375 €
Burgenlandkreis	103.430€	85.760€
Stadt Weißenfels	31.483€	31.178€
LK Mansfeld-Südharz	27.985 €	31.020€
Stadt Sangerhausen	9.705€	7.891€

Lebensmittel, Getränke, Alkohol, Bekleidung, Süßigkeiten,

• • •



Straftaten

§ 242 Absatz 1 StGB

"Wer eine fremde bewegliche Sache einem anderen in der Absicht wegnimmt, die Sache sich oder einem Dritten rechtswidrig zuzueignen, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft."

Weitere Straftaten, die im Rahmen eines Ladendiebstahls begangen werden können:

Betrug Urkundenfälschung Sachbeschädigung Hausfriedensbruch Raub

•••



Diebstahl geringwertiger Sachen gem. § 248a StGB

Diebstahl oder Betrug einer geringwertigen Sache (bis zu 25€) Verfolgung nur auf Strafantrag (§248a StGB i.V. §263 Abs. 4 StGB) Ausnahme: besonderes öffentliches Interesse



Rechtliche Möglichkeiten der Inhaber und Mitarbeiter

- Vorläufige Festnahme
- Strafanzeige und Strafantrag
- Hausverbot



Vorläufige Festnahme

Jedermannsrecht gemäß § 127 Absatz 1 StPO

auf "frischer" Tat

Festnahme nach Verfolgung ist erlaubt

Kinder (noch nicht 14 Jahre alt) sind gemäß § 19 StGB schuldunfähig

Grundsatz bei Kindern und Jugendlichen: Prävention vor Repression – Übergabe an die Polizei zur anschließenden Übergabe an die Erziehungsberechtigten – Meldung Jugendamt



Strafanzeige und Strafantrag

- Strafantrag zwingend erforderlich bei einigen Straftaten:
 - Verstoß gegen ein erteiltes Hausverbot (§ 123 StGB)
 - wenn sich die Tat auf geringwertige Sachen bezieht (§§ 248a, 263 Absatz 4 StGB)
- Strafantrag muss gemäß § 77b StGB grundsätzlich innerhalb von drei
 Monaten ab Kenntnis von Tat und Täter bei der Strafverfolgungsbehörde
 eingegangen sein § 158 II StPO: Bei Straftaten, deren Verfolgung nur auf Antrag eintritt, müssen die
 Identität und der Verfolgungswille der antragstellenden Person sichergestellt sein am besten Schriftform
 vom Berechtigten
- Jede bei der Polizei erfolgte Anzeige wird nach Durchführung der erforderlichen Ermittlungen der Staatsanwaltschaft vorgelegt



Wichtig für die Strafanzeige:

- Vollständige Angaben zum Sachverhalt (leserlich!)
- Namen und ladungsfähige Anschriften/Telefonnummern von TV und Tat-Zeugen
- Bezeichnung weiterer Beweismittel/Fotos -> Anlagen
- Ausführliche Dokumentation der Tathandlung
- Personenbeschreibung der Täter (auch bei bekannten Tätern)
- Gesichertes Videomaterial der Tatbegehung mit Hinweis auf Tatzeit

Möglichkeit der Vorläufige Festnahme und Haftbefehl bei beschleunigtem

Verfahren § 127 b StPO (eine unverzügliche Entscheidung im beschleunigten Verfahren ist wahrscheinlich; auf Grund bestimmter Tatsachen ist zu befürchten, dass der Festgenommene der Hauptverhandlung fernbleiben wird) § 417 StPO einfacher Sachverhalt, klare Beweislage (zur sofortigen Verhandlung geeignet) - Erwachsene

Problem: Zeit, Qualität, Beweismittel (ZEUGEN)



Maßnahmen gegen Ladendiebstahl

- Schulung von Mitarbeitern
- Verbesserung der baulichen Gestaltung und Warenpräsentation
- Sicherung der Waren
- Nutzung technischer Überwachung
- Einsatz von Sicherheitspersonal
- Vorbeugen von Diebstahl durch Mitarbeiter
- Vernetzung und Kooperation
- Innovationen (Selbstbedienungskasse, NFC, ...) Reaktionen



Schulung von Mitarbeitern

- Sensibilisierung der Mitarbeiter durch regelmäßige spezielle Schulungen
- Durchführen von Verhaltenstrainings
- Schulungen zu: "gängigen Tricks" der Ladendiebe Innovation

zum richtigen Umgang mit dem Täter

zu rechtlichen Grundlagen

zu "Hitlisten" gestohlener Waren (geschäftsabhängig)

- Beratungsangebote von Sicherheitsfachleuten
- Vernetzung mit nahliegenden Geschäften



Verbesserung der Verkaufsraumgestaltung und Warenpräsentation

- Übersichtliche Gestaltung der Verkaufsräume
- Aufbewahrung diebstahlgefährdeter Artikel in einbruchshemmenden Glasvitrinen
- Überwachung der Umkleidekabinen (aber: kein Video!)
- Aufbewahrungsstelle für größere Taschen
- mitgeführte Behältnisse vermeiden
- gut sichtbare Warnschilder



Sicherung der Waren

- Technologien zur Sicherung der Waren (z.B. Akkustomagnetische Technologie [RFID], Scanmarketing)
- mechanische Sicherung in geeigneten Fällen (Ketten, Stahlseile, Glasabdeckungen)
- Schulung zu Manipulationsmöglichkeiten an gesicherter Ware



Nutzung technischer Überwachung

- Kameradooms, aber auch Kamera in Gesichtshöhe (z.B. Ausgang für bessere Wiedererkennung)
- Kameraattrappen und Spiegel als wirkungsvolles und zudem kostengünstiges Mittel (Problem: Ausspähung/Test)
- Einrichtung zur stillen Alarmierung von (allen) Mitarbeitern



Einsatz von Sicherheitspersonal

- Ladendiebe bereits vor Eintritt in das Geschäft erkennen
- uniformierte Sicherheitskräfte (OA, Polizei) steigern die Sicherheit in Geschäften und Einkaufsstraßen
- präsente Ansprechpartner
- bestärken Mitarbeiter in ihrer Bereitschaft, Ladendiebe anzusprechen
- uniformierte "Türsteher" schrecken ab
- bei Einsatz von Security sinken die Fallzahlen deutlich
- Einsatz von verdeckten Ladendetektiven



Vernetzung und Kooperation

- durch beständige Zusammenarbeit ein Vertrauensverhältnis mit anderen Geschäften/Unternehmen schaffen
- Lokale "Warnsysteme" installieren, um über potenzielle Ladendiebe zu informieren
- gemeinsame Fortbildungen mit der Polizei, Einzelhandelsverbänden oder Sicherheitsunternehmen -> Innovationen
- Mitwirkung in kommunalen Präventionsräten



Gängige Tricks der Ladendiebe

Gebräuchlichste Methode Alt-gegen-Neu Trick Trojanisches Pferd

Präpariertrick Ablenkungstrick Sicherungstrick

Klaukoffertrick Zeitschrift in Zeitschrift-Trick Verwirrtrick

Helmtrick Fingierter Streit Gebrauchte Kassenbons

Umpacken Ineinanderpacken Zwiebeltrick

Aufeinanderpacken Schwangerschaftstrick Soziale Tour

Zusatzkauf "Neuer" Taschentrick Gürteltrick

...Innovation -> SB-Kassen



Ihre Ansprechpartnerin für MSH für Prävention

Polizeihauptkommissarin Steffi Schwan

Tel.: 03476 856-311

za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.